## Die Autorin

Walburga Liebst, Biologiestudium an der Universität Zürich, 2006 Dissertation. Mitarbeit an einem Baumkonzept für den Alten Botanischen Garten Zürich. Freie Mitarbeit am Institut für Systematische Botanik der Universität Zürich und Lehrauftrag in Botanik an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Wädenswil. Seit bald zehn Jahren bietet sie im Neuen Botanischen Garten und in der Sukkulentensammlung Zürich Führungen für Erwachsene und Schulklassen an.

## Der Fotograf

Lorenz Andreas Fischer, Biologiestudium an der ETH Zürich, Master Degree 1991. Anfänglich Arbeiten als Ökologe, u.a. für das Amt für Umweltschutz des Kantons Luzern. Im Lehrauftrag für Biologie und Mathematik an den Mittelschulen der Stadt Luzern tätig.

Heute selbstständiger Fotograf mit den Schwerpunkten Natur, Sport und Reisen. Autor mehrerer Bildbände und Kalender, Inhaber und Geschäftsführer der Agentur Allvisions. Verschiedentlich an internationalen Fotowettbewerben prämiert, u.a. von der BBC. Europäischer Naturfotograf des Jahres 2006.

Die etwa 80 000 Bäume in Straßen. Parks und im Alten und Neuen Botanischen Garten machen Zürich zu einer grünen Stadt, in der es sich gut leben, arbeiten und studieren lässt. Zürichs Bäume sind nicht nur schön, es lohnt sich auch, mehr über sie zu wissen. Die Artenvielfalt ist groß: der kalifornische Riesenmammutbaum im Belvoirpark, den Alfred Escher wahrscheinlich zur Geburt seiner Tochter Lydia pflanzen ließ; der asiatische Tee-Apfelbaum (Malus hupehensis) im Neuen Botanischen Garten, dessen Unmengen kleiner roter Apfelfrüchte im Herbst die Besucher begeistern und im Winter die Seidenschwänze aus dem hohen Norden anlocken; die einheimischen Linden, die im Mai ihren unverkennbaren Duf verströmen.

Dieser Reiseführer durch die Baumwelt der Stadt Zürich führt zu einheimischen und exotischen, zu jungen und alten, zu bekannter und unbekannten Bäumen. Mit Übersichts- und Detailfotografier reich bebildert, berichtet er über Biologie, Geschichte und kulturelle Bedeutung der rund fünfzig vorgestellten Bäume.